Können die gesetzlichen Krankenkassen die Zukunft der DKFE sichern?

26.02.2025

Franziska Beckebans







Ansatzpunkte als gesetzliche Krankenkasse





01_Primärprävention

Bewegung, Ernährung und psych. Gesundheit

Betrieblichen Lebenswelten (BGM)

- Arbeitsplatz als idealer Ort, um primärpräventive Angebote in der Lebenswelt der Menschen zu verankern.
- Integration von niedrigschwelligen, digitalen und modularen Ernährung und Bewegungsangeboten in den Berufsalltag.
- **Gemeinschaftsgefühl** nutzen inkl. Gamification Ansätzen.
- Koppelung von Primärprävention und
 Sekundärprävention Med. Screenings mit
 Interventionsplattform

Nicht-betriebliche Gesundheitswelten

- Schulen und Kindergärten als ideale Orte, um primärpräventive Ansätze in der Lebenswelt von Kinder, Jugendlichen und Familien zu verankern.
- Altersgerechte Angebote zur Senkung von Übergewicht, Spaß an Bewegung, gesunde Ernährung, Aufklärung über Softdrinks.
- Ansätze bei den Eltern: Förderung einer gesunden Ernährung und Bewegung im Familienalltag.

Individualprävention

Gesundheitskurse



02_Gesundheitskompetenz

Wissensvermittlung und Awareness am Beispiel Darmkampagne SBK

Wir haben ein Tabu-Thema, mit dem was uns alle täglich berührt, verschmolzen – der Lieblingsserie und dem Lieblingskinohit. Denn der Darm beeinflusst unser Leben täglich, er kann durch präventives Handeln gestärkt werden. "Dein Darm spielt die Hauptrolle"

Vertraulich – nur zur internen Verwendung





02_Gesundheitskompetenz

Multimedia Darmkampagne der SBK



Offen und ehrlich. Fundiert und humorvoll mit Betroffenen, Expertinnen und Experten





DARMKINO

Vertraulich - nur zur internen Verwendung

02_Gesundheitskompetenz

Was haben wir erreicht mit der Darmkampagne?

- Reichweite über alle Kanäle (Social Media Kanäle, Native, Google Ads, E-Mailing an 260.000 Kunden):
 22,5 Millionen (Einfach- und Mehrfachkontakte)
- Website und Magazincontent: Knapp 45.000
 Seitenansichten. Die Themen Darm und Ernährung
 sowie Krankheitsbilder wie Morbus Crohn
 und Reizdarm sprechen die Zielgruppe am stärksten an.
- Ein **Bronze-Effie** bei der Effi-Verleihung 2024 (Deutschlands erfolgreichste Werbekampagnen) für unsere effektive DarmKino-Kampagne!

Bündelung von **Aufmerksamkeit und Wissen zu dem Thema Darmgesundheit über alle Zielgruppen hinweg** mit einer vielfältigen innovativen Kampagne!





Repräsentanten für das Projektteam: Nadia Kersting, Nadine Moser und unsere Marketingagentur Havas.



Vertraulich – nur zur internen Verwendung

03_Früherkennung

Hometesting-Kits für die Darmkrebsfrüherkennung

Vertrag nach §140a Abs. 4a SGB V

- Vertragsstart Mitte November 2023.
- Ergänzung des Testangebots durch eine optionale telefonische medizinische Fachberatung, insbesondere bei positivem Testergebnis.

Zielsetzung

- Steigerung der Inanspruchnahme von Darmkrebsfrüherkennung durch niedrigschwellige, hybride Versorgungslösung ohne Arztbesuch mittels Stuhltest von zu Hause.
- Ausweitung der Anspruchsgruppe bei persönlichen oder familiären Risiken ab 35 Jahren über die Regelversorgung hinaus (hier ab 50 Jahren).

Ergebnisse

- > 9.500 Tests wurden im Zeitraum Nov. 23 Dez. 24 bestellt.
- > 6 Prozent Positivrate bei 35- bis 49-Jährigen. Regulär wird die Darmkrebsfrüherkennung erst ab 50 Jahren übernommen.
- > **52 Prozent der Teilnehmer sind Männer**. Ihre Teilnahmequote an den Früherkennungs-Untersuchungen in der Arztpraxis liegt mit 32 Prozent deutlich niedriger.



Vorteile der gesetzlichen Krankenkassen bei der DKFE

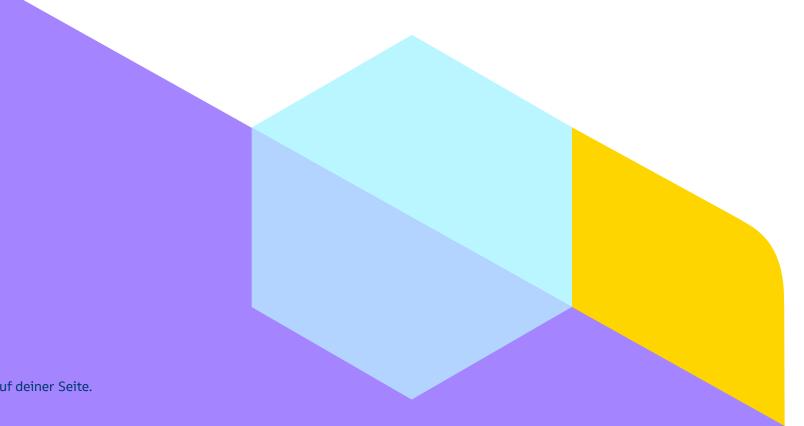
- 1. Unsere Kunden vertrauen uns.
- 2. Wir haben das Know-How.
- 3. Wir haben den direkten Kontaktweg zu unseren Kunden.







Herzlichen Dank





Franziska Beckebans Siemens-Betriebskrankenkasse Heimeranstraße 31 80339 München

